

Herbizideinsatz zum Ende der Vegetationsruhe

Die Wirkung des Einsatzes der Winterherbizide Kerb Flo und Stomp Aqua ist nun teilweise schon gut sichtbar. Außerdem ist der richtige Zeitpunkt zum Ausbringen der Bodenherbizide **Naprop 450** (2,0-2,5 l/ha) plus **Flexidor** (bis zu 0,2 l/ha zu Vegetationsbeginn. **Drainauflage**: nicht vor 15. März einsetzen) oder **Spectrum** (1,4 l/ha) gekommen. Dabei hat **Flexidor** eine gute Wirkung gegen Hirtentäschel, Kreuzkraut und Vogelmiere, **Spectrum** wirkt gut gegen kleine Brennessel, Franzosenkraut, Kreuzkraut und Kamille. Gerade auf Flächen mit einem starken Auftreten von Vogelmiere ist der Flexidor-Einsatz besonders wichtig.

Sollten die Unkräuter schon aufgelaufen sein, kann im Nachauflauf mit **2,0 l/ha Betasana SC** und **0,7 l/ha Spectrum** gearbeitet werden. Für die Nachauflaufbehandlung sollten wüchsige Bedingungen herrschen.

Eine **Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung** der Erdbeeren zum Abtöten von Ausläufern im Freiland ist bis 14 Tage vor der Ernte ist mit **16 l/ha Beloukha** oder **80 l/ha Finalsan Unkrautfrei in 500 l Wasser (§22.2 NRW)** möglich. Dabei ist zu beachten, dass die Anwendung möglichst Abends erfolgen sollte, damit das Mittel möglichst lange auf die Blätter der Unkräuter einwirken kann. Die Abendbehandlung verbessert deutlich die Wirksamkeit.

Zur **Bekämpfung der Sumpfkresse** besteht die Möglichkeit einer **§ 22.2 Genehmigung für die Anwendung vor der Blüte** von **2,0 l/ha U 46 M-Fluid (NRW und Nds.)** oder **2,0 l/ha U 46 D-Fluid (NRW)** als Herdbehandlung zwischen den Reihen mit Abschirmung. Erdbeerpflanzen dürfen dabei nicht getroffen werden.

Empfehlung

VA des Unkraut/-gras zu Vegetationsbeginn

*AFU, WH, Einj. Rispe, Hirtentäschel, Stiefmütterchen,
Taubnessel, Vogelmiere, usw.*

Naprop 450 2,0 - 2,5 l/ha

+

Flexidor bis 0,2 l/ha (wichtig gegen Vogelmiere) **oder**
Spectrum 1,4 l/ha

Altverunkrautung / Ausläuferabtötung

Beloukha 16 l/ha oder **Finalsan Unkrautfrei (§22.2) 80 l/ha in 500 l Wasser bis 14 Tage vor der Ernte (Zwischenreihenbehandlung zur Ausläuferabtötung)**

VA/NA des Unkraut/-gras vor der Blüte!

Ehrenpreis, Gänsedistel, Hirtentäschel, usw.

Betasana SC 2,0 l/ha

ggf. + (Spectrum 0,7 l/ha) (Kamille, Kreuzkraut usw.)

Gegen Gräser, ausgenommen einj. Rispe

Fusilade Max 1,0 l/ha



BBCH 97-00
Ende der
Vegetationsruhe



BBCH 55
Blütenanlage



BBCH 57
vor der Blüte

Vitalisierung geschwächter Bestände

Zur Vitalisierung von Beständen, die aufgrund der sehr nassen Witterung schlecht durch den Winter gekommen sind, bietet sich eine Behandlung mit **5,0 l/ha Biolchim Nova + 2 l/ha Biolchim Cerefol Mg** (als Spritzbehandlung mit der Feldspritze) oder **15-20 l/ha Biolchim Nova + 10 l/ha Biolchim Cerefol Mg** (Fertigation) an. Die im Biolchim Nova enthaltenen Aminosäuren und Zucker werden direkt von den Pflanzen aufgenommen und sorgen für einen deutlichen Wachstumsschub. Zusätzlich regen die darin enthaltenen Huminsäuren und Algenextrakte das Wurzelwachstum an und helfen der Erdbeerpflanze sich zu erholen. Biolchim Cerefol Mg unterstützt dabei das Wurzelwachstum und die Vitalität der Pflanze. Daneben gibt es Erkenntnisse, dass **1,0 l/ha Biolchim BetaB** (Folsäure, Glycinbetain) vorbeugend die Kälte- und Stresstoleranz der Pflanzen fördert.

All diese Maßnahmen sind auch im geschützten Anbau möglich.